



Faktenblatt

Datum

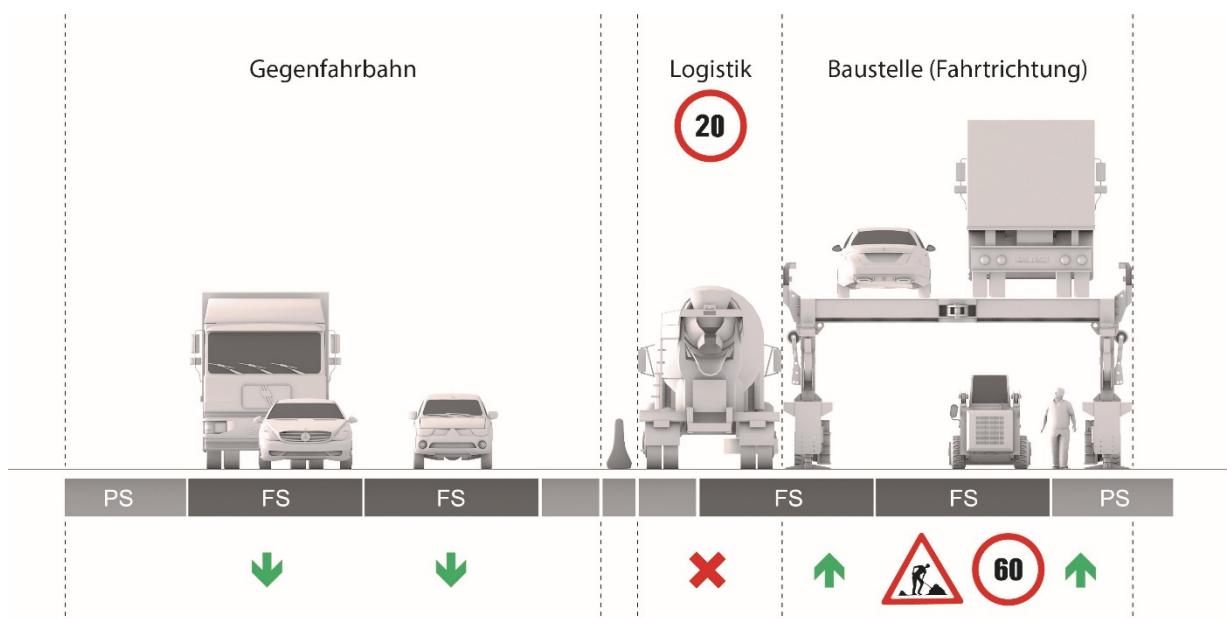
13.12.2021

ASTRA Bridge: Ein Pilotprojekt zum Autobahnbau

1. Technische Daten

Die ASTRA Bridge ist eine mobile Hilfsbrücke, die für den Einsatz bei Unterhaltarbeiten geeignet ist. Während der Verkehr über die Brücke geführt wird, können unter der Brücke die Arbeiten ausgeführt werden.

- Länge: 236 Meter
- Breite: 7.30 Meter
- Höhe: 4.32 Meter
- Gefälle der Auffahrts- und Abfahrtsrampen: 6.1%.
- Signalisierte Geschwindigkeit: ca. 50 bis 60 km/h



2. Einsatz auf der Baustelle

Die ASTRA Bridge ist mit einem Fahrwerk ausgerüstet. Sie kann hydraulisch um 10 Zentimeter angehoben in Längs- und Querrichtung fahren. Unter der Konstruktion werden Bauarbeiten auf einer Länge von 100 Metern in einem Lichtraumprofil von 5.10 Meter Breite und 3.10 Meter Höhe ausgeführt. Sind die Arbeiten unter der Brücke abgeschlossen, fährt sie ferngesteuert 100 Meter weiter für den nächsten Bauabschnitt.

Lastwagen mit einer erlaubten Höhe von vier Metern haben keinen Platz unter der ASTRA Bridge. Sie bewegen sich deshalb seitlich neben der Hilfsbrücke auf der Logistikspur. Wird die Baustelle für die Normalspur eingerichtet, muss die Logistikspur auf der Überholspur eingerichtet werden. Wird die Baustelle auf der Überholspur eingerichtet, muss die Logistikspur auf den Pannestreifen weichen.

Mit der üblichen Vorsignalisation ergibt sich eine Baustellenlänge von ca. 1500 Metern. Anschliessend haben die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer wieder freie Fahrt.

3. Montage der Brücke

Für die Montage und Demontage muss die Fahrbahn gesperrt, respektive ein einspuriger Gegenverkehr auf der Gegenfahrbahn eingerichtet werden. Die Zeitfenster für diese Arbeiten auf den Hauptachsen (v.a. A1 und A2) sind äusserst knapp, sie sind nur in der Nacht von Samstag 20 Uhr auf Sonntag 10 Uhr möglich.

Für die Montage einer ASTRA Bridge sind 16 Lastwagen mit Tiefbettanhänger erforderlich, welche insgesamt 45 Fahrten ausführen müssen, um die acht Rampenteile, 18 Portale und 19 Zwischensegmente zu transportieren.

Der kritische Moment bei der Montage und Demontage ist der Einsatz der vier Pneu Kräne. Es sind zwei 110-Tonnen-Pneu Kräne (für vier Rampenteile) und zwei 45-Tonnen-Pneu Kräne notwendig. Zusätzlich kommen vier Hebebühnen zur Verschraubung von Portalen und Zwischensegmenten zum Einsatz. Weiter sind zwei elfköpfige Montageteams im Einsatz.

4. Verhalten der Verkehrsteilnehmenden

Die ASTRA Bridge kann zweispurig mit einer Geschwindigkeit von 50 bis 60 km/h befahren werden. Wie bei den übrigen Baustellen auf dem Autobahnnetz sind die Verkehrsteilnehmenden zu besonderer Vorsicht aufgefordert. Wenn möglich sollten sie versetzt fahren.

Kontakt/Rückfragen: Mediendienst ASTRA, 058 464 14 91; media@astra.admin.ch